Badische Landesbibliothek Karlsruhe

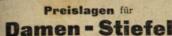
Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1909

300 (2.11.1909)

Beilage zu Mr. 300 der Karlsruher Zeitung.

Dienstag, 2. November 1909



Schnür und Knopf echt Box-Calf 7.50, 8.50, 10.50, 12.50, 14.50 Handarbeit Wichsleder 5.50, 6.50 und 7.50. Kinder-Stiefel

Nebenbei mache ich auf meine federnden Plattfuss - Einlagen

in grösster Auswahl

Moderne

für Herbst u. Winter in nur besten Fabrikaten und allen Façonen mit bester Paßform

filz - Schnallen- und Schnürstiefel

23 Amalienstr. 23

Herren-Stiefel

echt Box-Calf Agraffen: 8.75, 10.75, 12.50, 14.50, 16.50 Handarbeit. Zugstiefel: 9.50, 10.75 bis 14.00 Schnallenstiefel: 8.75 bis 15.00 Wichsleder

> Hühneraugenmittel Unfehlbar!

6.00, 7.50 und 9.00

zler & Söhne, Edenkoben

Damast - Gebild - und Leinwand - Weberei.

Besteingeführte Firma zum Bezuge von

Reinleinen-Tisch- u. Tafelwäsche von Gebild bis zum feinsten Damast. Handtücher, Küchenwäsche. Einfach- und doppelbreites Reinleinen.

Einweben von Namen, Monogrammen, Wappen.

Feinste Ausführung von Stickereien, Festons etc.

Schrankfertige Lieferung ganzer Ausstattungen wie auch

einzelner kleiner Aufträge.

Verkauf nur eigener Fabrikate direkt an Private.



Infolge unserer erstklassigen Bureaus in Deutschland, Oesterreich und der Schweiz, sowie u tion und Insertion in den gelesensten Tageszeitungen, ist es uns möglich, Sie raschest mit ernsthaften Reflektanten in Verbindung zu bringen. Unser Vertreter kommt baldigst in Ihre Gegend, verlangen Sie daher kostenlosen Besuch zwecks Besichtigung und

Vereinigte Finanzierungs- und Immobilien-Centralen G. m. b. H. Stuttmart, Gymnasiumstrasse 23.



Reiche Auswahl Harmoniums

Klavierstühle, Lampen, Notenetagere
Notenschränke Besichtigung erbeten

H. MAURER, Hoff.

Karlsruhe

Friedrichsplatz 5



Hauptniederlagen:

Waldhornstrasse, Ecke Kaiserstr., und Kurvenstrasse 15 Telephon 2563 000 Telephon 2349 Größtes Spezialgeschäft in ausgesucht

feinster Molkereibutter am Platze. Das Beste und Zweckmäßigste auf dem Gebiete der Fußpflege bietet

Atelier für Fußpflege,

Kronenstraße 31, neben Gebrüder Hensel.

Hochbauarbeiten.

Zur Erweiterung des Aufnahme= gebäudes auf Station "Untergrom-bach" sollen im Wege des öffentlichen Bettbewerbes nach Maßgabe der Berordnung Großt, Finanzministel-riums dom 3. Januar 1907 die Grab-, Beton- und Maurerarbeiten bergeben werden. Die Beichnungen, Bedingnisheft

und die Arbeitsbeschriebe, welche nicht nach auswärts verschieft werden, liegen gur Ginficht auf diesseitigem Hochbaubureau hier auf, woselbst auch die Angebotsverzeichnisse abgegeben werden. C.857.2.1 Das auf Einzelpreis zu stellende Angebot ist verschlossen, portofrei und mit entsprechender Aufschrift versehen fpateftens bis gum Eröffnungstermin Donnerstag ben 11. Rovember b. 3., nachmittags 4 Uhr, an die unterfer-

tigte Stelle einzureichen. Buichlagsfrift 3 Wochen. Bruchfal, ben 28. Oftober 1909. Großh. Bahnbauinfpettion.

Rukholzverfauf.

Groft. Forftamt Reuftabt im Schwarzwald verfauft im Bege schriftlichen Angebotes aus ben Sinichteilitäten Angebotes aus den Sinterzartener Domänenwaldungen: Fichtenstämme 16 I., 101 II., 237 III., 376 IV., 550 V., 23 VI., Abschnitte 87 I., 122 II., 170 III., 3 Buchen und zwei Lose Stangen. Die Angebote wollen bis längitens Donnerstag den 11. November 1909, abends 45 Uhr, bei Eirek Tarktont absessehen war wollen dis längstens Donnerstag den 11. Rovember 1909, abends 45 Uhr, bei Großh. Forstamt abgegeben werden. Die Eröffnung der Angebote findet um 5 Uhr im Gasthaus zur

Badische Landesbauordnung

G. Brauniche Sofbuchdruckereiu. Berlag

Karlsruhe i. B.

In Rurge ericheint die zweite, vermehrte und verbefferte

bom 1. September 1907

mit Erläuterungen und Ergangungsvorschriften herausgegeben bon

Franz Joseph Roth,

Oberamtmann,

Auflage bon

Borftand ber Bauabteilung bes Großh. Bezirksamts Mannheim. Preis gebunden .# 3.80.

Der Inhalt hat eine wefentliche Bereicherung erfahren; neu aufgenommen wurden das für das Baurecht außerordentlich bedeutfame Ortsfragengeset vom 15. Oftober 1908 nebit der dagugehörigen Bollzugsverordnung und Berordnung über Führung und Ginrichtung ber Baulaftenbücher

fowie bas zum Schute ber Bauhandwerker dienende Reichsgelet über Sicherung ber Bauforderungen

bom 1. Juni 1909.

Urteile der Presse:

Beitfdrift für Bab. Berwaltung und Berwaltungerechtspflege, Rr. 24, 30. November 1907: "In handlicher Form und hübscher Ausstattung ift hier ein für die Baupolizeibehörden und für Bautechniker wertvoller Kommentar geboten."

Der Bürgermeifter, Rr. 23, 1. Dez. 1907: Das gange Bert ift in gemeinverständlicher Darftellung verfaßt und wird auch ben Gemeindebehörden gute Dienfte leiften tonnen."

Süddentiche Bauhütte, München, Nr. 7, 11. Februar 1909: ". . . Der Umftand, daß bei ben einzelnen Beftimmungen ber Bauordnung auf einschlägige Rechtsentscheidungen Bezug genommen ift, macht bas Buch nicht mur für Architetten, Baumeifter ober Bauintereffenten, fondern auch für Juftig- und Berwaltungebehörden und Rechtsanwälte zu einem für die Beurteilung baurechtlicher Fragen werts bollen Silfsmittel."

Bu beziehen durch jede Buchhandlung ober bireft vom Berlag.

Speziell Studium von Wagners Tondramen; für Bühne streng gewissenhafte Interpretation und Repetition (Stil nach Münchner Tradition) für :: Dilettanten, Anleitung zu verständnisvollem Studium derselben. :: ::

Alfred Reifenberg, Waldhornstr. 8, III. Stock.

Tirol - Vorarlberg - Siid deutscher Güterverkehr.

Die im Heft 2 enthaltenen Aus-nahmetarife Rr. 5 für Steinkohlen usw. und Rr. 5 a für Gaskoks treten auf 31. Januar 1910 außer Kraft. An auf 31. Januar 1910 auger Kraft. An beren Stelle treten auf 1. Februar 1910 neue Frachtsche, die gegenüber den seitherigen Säben nicht unwessentliche Frachterhöhungen im Gestolge haben werden.

Karlsruhe, den 28. Oftober 1909.

Ramens der beteiligten Berswaltungen:

Großh. Generalbireftion ber Babifden Staatseifenbahnen.

Badifch - Württembergischer Güterverkehr.

Auf 6. November 1910 werden Stationsfrachtsähe des Ausnahmetarifs 5b für Steine usw. von Otterstweier nach Stuttgart neu eingeführt, auch erfährt ber Wortlaut dieses Ausnahmetariss einige Anderungen. Das Nähere kann bei den Dienststellen erfragt, ober aus unserem Tarifanzeiger entnommen werben. C.900

Rarleruhe, ben 30. Oftober 1903. Großh. Generalbirettion ber Babifden Staatseifenbahnen.

Mitteldentich-Südweftdeutscher Güterverkehr.

Mit Ablauf bes 31. Dezember 1909

Bermischte Bekanntmachungen. "Krone" in Neustadt statt. Die Los- Steinkohlenkoksasche und Steinkohauszüge kommen am 3. November lenbriketts sowie auf den Bersand von den Grubenstationen Einnern, Groß-Beissand, Rauendorf (Saalfreis), Staatsbahnhof, Reuhaus (Ar. Sonneberg) und Stumsdorf beschränkt. Die bis dahin allgemein zugelassene Abfertigung bon Steinsohlen usw. nach Frachtfägen bes Rohftofftariff tritt wieder außer Rraft. Karlsruhe, den 29. Ottober 1909.

> Großh. Generalbireftion ber Babifden Staatseifenbahnen.

Deutsch-Schweizerische Gifenbahnverbände.

Mit Gültigfeit vom 1. Dezember 1909 wird der Teil I, Abteilung B. der deutsch-schweizerischen Gütertarife, die allgemeinen Tarifvorschriften nebst Güterklassifikation enthaltend, neu ausgegeben. Die Neuausgabe ersetz ben Tarif vom 1. April 1907 und kann von Mitte Robember I. J. an bon den beteiligten Berwaltungen fäuflich bezogen werben. C.921

Karlsruhe, ben 28. Oftober 1909. Namens der beteiligten Verwaltungen: Groft. Generalbirettion ber Babifden Staatseifenbahnen.

Badisch-Bayerischer Güterverkehr.

Der bom 1. Dezember 1909 ab gultige neue Tarif, durch den das Tarif-heft bom 1. Ottober 1901 aufgehoben und ersett wird, tann gum Breife von 2,50 Marf burch Bermittlung Güterftellen und bon unferem Berkehrsbureau bezogen werden.

Karlsruhe, den 30. Oktober 1909. Groft. Generalbirettion C.922 ber Babifden Staatseifenbahnen.

LANDESBIBLIOTHEK

Burgerliche Rechtsftreite.

Offentliche Buftellung einer Rlage. . 881.2.1. Nr. 10840. Mannheim Der Frankfurter Spothekenfredit: verein in Frankfurt a. M., Prozeß-bevollmächtigte: Rechtsanwälte Georg Selb und Dr. Emil Gelb in Mann heim, flagt gegen den Badermeifter Rarl Schorner und beffen Chefrau Anna Maria geb. Martin, beren Aufenthalt unbefannt ift, früher zu Mannheim, Große Merzelstraße Nr. 50, wohnhaft, aus Darleihe mit dem Antrag, borläufig vollftredbares Urteil dahin zu

Die Beklagten find als perfonliche Gesamtschuldner und auf Grund bes Eintrags im Band 237 Heft 32 Abt. III Rr. 1—6 des Grundbuchs zu Mannheim aus der Liegenschaft Lagerbuch Nr. 5129 Gr. Merzelstraße Nr. 50 in Mannheim schuldig, an die Klägerin 261 M. 25 Pf. zu bezahlen. Der beflagte Ehemann hat die Vollftredung in das eingebrachte Gut der Chefrau zu gestatten.

Die Rlägerin ladet bie Beflagten zur mündlichen Verhandlung bes Rechtsftreits vor bas Gr. Amtsgericht zu Mannheim, Abt. IV, auf Donnerstag, ben 23. Dezember 1909,

(Sikungsfaal C, Zimmer Nr. 113). Zum Zwede der öffentlichen Zuftelwird diefer Auszug ber Rlage bekannt gemacht.

Mannheim, den 27. Ottober 1909. Berichtsschreiber Gr. Amtsgerichts, 216t. 4.

Schwab.

Offentliche Buftellung einer Rlage. C.880.2.1. Rr. 16 636. Balbfird. Der Raufmann Josef Lingenhöl in Freiburg i. B. flagt gegen ben Sand-Geverin Biganotti, gulest in Balbfird, jest an unbekannten Orten abwesend, unter der Behauptung, daß er dem Beklagten am 30. August 1909 kaufweise Waren geliefert habe, mit dem Antrage auf kostenfällige Verurteilung des Beflagten zur Zahlung bon 120 M. nebst 5 Proz. Zinsen seit

bem Rlagezustellungstage. Der Rläger labet ben Beflagten gur mündlichen Verhandlung des Rechts-ftreits vor das Großh. Amtsgericht zu Maldfird auf

Montag, ben 13. Dezember 1909, vormittags 81/2 Uhr. Bum 3wede ber öffentlichen Bu ftellung wird diefer Auszug der Mage

befannt gemacht. Waldfirch, den 26. Oftober 1909. Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts. Schneiber.

Öffentliche Klagezuftellung. C.905,2.1. Nr. 15 913. Wolfach Schuhmacher Richard Zanger Che frau Marie geb. Hermann in Wolfach, bertreten durch Rechtstonfulent Ludi wig Rapp in Wolfach, klagt gegen 30-fef Allgaier, zuletzt in Hörlesofen, Gemeine Worth (Babern), gurzeit an un-befannten Orten, und Genoffen, wegen Löschung einer Shpothek, und ladet die Beklagten zur mündlichen Berthandlung des Rechtsstreites vor das Großh. Amtsgericht Wolfach auf:

Donnerstag, ben 30. Dezember 1909, nachmittags 3 Uhr, mit dem Antrage auf tostenfällige Berurteilung der Beflagten, in die Löschung ber auf ben Liegenschaften ber Alagerin, Gemarkung Wolfach, eingetragenen Sicherungshhpothet für eine Ferderung aus Kaufschilling im age bon 3000 M. nebst Binfen, Grundbuch von Wolfach, Band Beft 6 in der III. Abteilung unter Rr. 1 Lgb.-Rr. 84 und 420, einzuwilligen und das Urteil für vorläufig bollitredbar zu erflären. Zum Zwede der öffentlichen Zustellung wird diefer

Mageauszug befannt gemacht. Wolfach, den 29. Oftober 1909. Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts. Reich,

Großh. Amtsgerichtsfefretär.

Rontureverfahren. C.912. Ar. 16 874. Bretten. fiber das Bermögen des Landwirts und Gutspächters Johannes Schneiber in Wöffingen wurde heute, am 30. Ottober 1909, nachmittags 4 Uhr, das Konfursberfahren eröffnet.

Der Gerichtsvollzieher a. D. August Weirel in Bretten wurde gum Ron-

kursberwalter ernannt. Konkursforderungen find bis zum 24. November 1909 bei dem Gerichte anzumelden.

Es ist Termin anberaumt bor bem diesseitigen Gerichte zur Beschlußfas-fung über die Beibehaltung des ernannten oder die Wahl eines anderer Berwalters, sowie über die Bestellung eines Glaubigerausichuffes und ein tretendenfalls über die in § 132 der Konfursordnung bezeichneten Gegenftände und zur Prüfung der ange meldeten Forberungen auf

Mittwoch, ben 1. Dezember 1909, pormittags 9 Uhr. Konfursmaffe gehörige Sache in Befit haben oder zur Konfursmasse etwas chuldig find, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabsolsgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitse der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch

nehmen,

dem Konfursberwalter bis zum 24. Rovember 1909 Anzeige zu machen. Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts zu Went.

Ronfureverfahren.

C.913. Mr. 16 423. Bretten. Das Konfursberfahren über das Bermögen bes Metgers Wilhelm Bahm in Meningen wurde nach Abhaltung des Schluftermins aufgehoben.

Bretten, den 23. Oftober 1909. Gerichtsschreiberei Gr. Amtsgerichts: Wenf.

C.914. Rr. 12 446. Buhl. In bem Konfursberfahren über das Bermögen des Weinhändlers Albert herrmann in Steinbach ist das Berfahren nach Abhaltung des Schlußtermins und Bornahme der Schlußverteilung auf gehoben worden. Bühl, den 30. Of ober 1909. Gerichtsschreiber Großh. Amtegerichts: Rönninger.

Ronfursverfahren. C.687. Freiburg. In dem Kon-furse über den Nachlaß des Maler meifters Carl August Allgaier, Frei burg, foll die Schlufverteilung erfolgen, wozu M. 2860.02 verfügbar find. Rach bem in ber Gerichtsschreiberei Freiburg aufliegenden Schlugberzeichnis find dabei M. 67.56 bevorrechtigte und M. 60 948.35 nichtbebor rechtigte Forderungen zu berücksichti

Freiburg i. B., 18. Oftober 1909. Der Konfursverwalter: C. Montigel.

Konfursverfahren. C.884. Nr. 13 370. Freiburg. In dem Konfursberfahren über das Ber-C.884. mogen des Rarl Saufer, gum Rhein. hof in Freiburg, wurde zur Abnahme ber Schlufrechnung des Verwalters zur Erhebung von Ginwendungen ge-gen das Schlufberzeichnis der bei der Berteilung zu berückfichtigenden Forderungen und zur Beschlußfassung ber Gläubiger über die nicht verwertba-ren Bermögensstüde ber Schluftermin

Freitag, ben 19. November 1909, vormittags 9 11hr. bor dem Großherzoglichen Amtsgerich hierfelbst, Zimmer Rr. 1, Holzmartt-

plat Mr. 6, beftimmt. Freiburg, den 26. Oftober 1909. Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts. Appel, Großt, Amtsgerichtssefretar.

Monfursverfahren. C.918. Nr. 4268. Freiburg. In bem Konfurje über bas Bermögen bes foll die Schlisverteilung erfolgen, wozu M. 1354.34 verfügbar find. Rach dem in der Gerichtsschreiberei III Freiburg aufliegenden Schlußberzeichnis find dabei W. 381.89 bevorrechtigte und W. 79248.46 nicht-

vevorrechtigte Forderungen zu berück-Freiburg i. B., ben 29. Oft. 1909. Der Konfursberwalter:

C. Montigel. Ronfureverfahren. C.790. Mr. 10 308. Seibelberg. In dem Konfursverfahren über der Nachlaß des Schuhmachers Beter Bertel von Beiligfreugsteinach ift gur Abnahme ber Schlufrechnung bes Berwalters, zur Erhebung von Ein wendungen gegen das Schlußverzeich nis der bei der Berteilung zu berudfichtigenden Forderungen und zur Be-schlußfaffung der Gläubiger über die nicht berwertbaren Bermögensstüde ber Schluftermin auf

Dienstag, ben 23. November 1909, vormittags 9 Uhr, vor dem Grojs. Amtsgerichte hier felbst, Zimmer Nr. 27, bestimmt. Seidelberg, den 25. Oktober 1909.

Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts.

Konfursverfahren. C.890. Rr. 10 282.III. Karlsruhe. Das Ronfursberfahren über bas Bernogen des Architeften Guftav Gerhard, hier, Ruppurrerftr. 70, wurde nach Abhaltung des Schlußtermins und nach Vollzug der Schlußtermins gemäß 163,1 K.D. aufgehoben. Karlsruhe, den 22. Oftober 1909.

Gruner. Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts 3. C.848. Kenzingen. Das Konfurs-erfahren über das Bermögen der

Rifolaus Cronquer Chefran, Maria geb. Grunewald in Rengingen wurde nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins unterm Seutigen aufgehoben Kenzingen, ben 26. Oftober 1909. Gerichtsfchreiber Gr. Amtsgerichts: Menfert.

Ronfureverfahren.

C.786. Nr. 10 566. Mannheim. In dem Konfursverfahren über das Ber-mögen des Schneibermeifters Quibo Einsmann, hier, ift gur Abnahme ber Schlufrechnung bes Berwalters und zur Erhebung von Einwendungen gegen bas Schluftverzeichnis ber bei ber Berteilung zu berücksichtigenden Forderungen Schlußtermin auf: Dienstag, ben 23. Ambember 1909,

vormittags 9 thr, bor bem Amtsgerichte hier, 3 mmer 111. bestimmt.

Mannheim, ben 23. Oftober 1909. Gerichtsichreiber Gr. Amtsgerichts 2. Sofmann.

Montureverfahren.

C.882. Rr. 9245. Mannheim. Das Konfursberfahren über das Bermögen des Butter- und Rafehandlers Rito Greff in Mannheim wurde nach Abhaltung des Schluftermins und nach Bollzug der Schlufverteilung heute aufgehoben.

Mannheim, den 25. Oftober 1909. Gerichtssichreiber Gr. Amtsgerichts. Fled.

Rontureverfahren.

C.883. Rr. 12 390. Mannheim, Das Konfursberfahren über das Bermögen ber Raufmann Beinrich Begels Che frau, Unna geb. Frohlich in Mannheim, wurde nach Abhaltung bes Schluftermins und erfolgter Schluft-

berteilung aufgehoben. Mannheim, den 28. Oftober 1909. Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts 4. Giefer.

Ronfursberfahren.

C.915. Mannheim. Das Konfurs-berfahren über das Bermögen des Saufierers Frang Rehbein in Mannheim-Nedarau wurde eingestellt, da fich ergeben hat, daß eine den Kosten bes Berfahrens entfprechende Ronfursmaffe nicht vorhanden ift.

Mannheim, den 26. Ottober 1909. Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts 6.

C.916. Ar. 10 898. Das Konfurs. berfahren über das Bermögen des Raufmanns Frang Laber Schurb, Inhabers der Firma Schury & Hummel hier, wird, nach rechtsträftiger Bestä tigung des Zwangsvergleichs, aufges oben.

Mannheim, ben 28. Oftober 1909. Großh. Amtsgericht 4.

Ronfursverfahren. C.886. Pforzheim. Im Konfurs-berfahren gegen Gbelfteinhändler Otto Lah in Pforzheim ist Termin zur Prüfung nachträglich angemelbe ter Forderung bestimmt auf:

Montag, den 29. November 1909, vormittags 10 Uhr. Pforzbeim, den 27. Oftober 1909. Gerichtssichreiber Gr. Amtsgerichts 2. Lus.

Ronfursverfahren. C.827. Nr. 15 692. Billingen. dem Konfursverfahren über das Bermögen des Sägewertbesikers und Gaftwirts Franz Sales Nothelfer von Kappel wurde Termin zur Abnahme der Schlufrechnung, zur Erhebung von Einwendungen gegen bas Schluß-verzeichnis und zur Beschlußfassung der Gläubiger über die nicht verwert baren Vermögensstüde und über Fest, setzung der Gebühren und Auslagen der Mitglieder, des Gläubigeraus-

chusses bestimmt auf: Dienstag, ben 16. November 1909, vormittags 10 Uhr, bor Großh. Amtsgerichte hier. Billingen, den 22. Oftober 1909.

Gerichtsschreiberei Gr Amtsgerichts. Großh. Amtsgerichtsfefretar.

Befanntmadjung. C.888. Walbshut.

Das .. Konfursberfahren über das Bermögen des Gaftwirts Beinrich Wehrle in Baldshut betr.

In obigem Konfurfe foll die Schlufverteilung erfolgen. Dazu find M. 1866.28 bar borhanden. Nach dem auf der Gerichtsschreiberei Großb. Amtsgerichts Waldshut zur Einsicht aufgelegten Schlußverzeichnis find zu berücksichtigen M. 456.72 bevorrechtigte und M. 28 342.32 nichtbevorrechtigte Korderungen.

Waldshut, den 29. Oftober 1909. Der Konfursberwalter: Abolf Sauger, Rechtsanwalt.

Schlustermin.

C.889. Nr. 15 087. Walbshut. dem Konfursberfahren über das Vermögen bes Gaftwirts Beinrich Wehrle, gum Rebstod", in Baldshut ift gur Abnahme der Schlufrechnung des Konfursberwalters und zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schluße berzeichnis der bei der Verteilung zu berudsichtigenden Forderungen Schlußtermin bestimmt auf:

Montag, ben 22. Rovember b. 38., vormittags 1/212 Uhr, vor dem Amtsgerichte hierfelbst. Baldshut, ben 29. Oftober 1909. Gerichtsschreiberei Gr. Amtsgerichts: Raufmann.

Freiwillige Gerichtsborfeit.

Aufgebot. C.768.2.1. Nr. 9728. Schönau i. 29. Der Malermeifter Justin Dietsche in Oberfirch hat als Erbe den Antrag gestellt, den berschollenen Johann Dietidie, geboren am 1. Januar 1857 in Schönau, und zulett dort wohn-haft, für tot zu erflären. Der bezeichnete Berfcollene wird aufgefordert, fich fpateftens in bem

Donnerstag ben 12. Mai 1910. pormittags 10 Uhr, vor dem hiefigen Gericht anberaumten

Aufgebotetermin gu melben, wibrigenfalls die Todeserklärung erfolgen wird.

An alle, welche Austunft über Leben ober Tod bes Berichollenen du erteilen bermögen, ergeht die Auf-

forderung, spätestens im Aufgebots- Großherzoglichen Amtsgerichts hier-termin dem Gericht Anzeige zu felbst auf

Schönau i. 23., ben 18. Oftober 1909. Gerichtsschreiber Groß. Amtsgerichts: Ruch.

Mufgebot. Breifad. M. Rummer-€.649.2 len in Cannstatt hat als Abwesenheitspfleger des am 14. Dezember 1860 in Oberbergen geborenen Leopold Mangold, der feit 1890 berichollen ift, beantragt, denfelben für tot zu er-

Der Berichollene wird aufgefordert, fich fpateftens in bem am Freitag, ben 29. April 1910,

vormittags 11 Uhr, stattfindenden Aufgebotstermin bei dem unterzeichneten Gericht zu mel-den, widrigenfalls die Todeserflärung

erfolgen wird. Alle, welche Ausfunft über Leben oder Tod des Berichollenen zu ertei-Ien vermögen, werden aufgefordert, spätestens im Termin bem Gerichte Anzeige zu machen.

Breifach, den 16. Oftober 1909. Großh. Amtsgericht.

E.874. , Rr. 10 506. Pforzheim

Auf Antrag ber Erben wurde über das von dem verstorbenen Wirt 30hannes Belte, bier, binterlaffene Bermögen heute die Nachlaßberwaltung angeordnet und Raufmann Otto Sugentobler, hier, zum Nachlaßverwals ter ernannt.

Bforgheim, ben 29. Oftober 1909. Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts 4:

Bolfert.

Befanutmadung. Durch C.911. Emmenbingen. chluß des Großh. Amtsgerichts da-Hofbauer Johann ier murde die Georg Scheer Witme Chriftine geb. Bühler bon Freiamt-Brettental wegen Eruntsucht und Verschwendung entmündiat.

Emmendingen, 15. Oftober 1909. Großh. Amtsgericht I.

Rraftloserffärung eines Erbicheins. C.919. Freiburg. Der unterm 8. Juli 1905 auf Ableben des Privatmanns Jofef Steinhart in Freiburg Haslach erteilte Erbschein wird für fraftlos erflärt.

Freiburg, ben 29. Ottober 1909. Großh. Notariat IV. Edesheimer.

Strafrechtspflege.

Labung. Dr. 11 930. Seibelberg. C.791.3. Der am 12. Ceptember 1878 gu Tubingen geborene, zuletzt in Seidelberg wohnhafte ledige Bahnarbeiter Karl August Lobe wird heichuldigt, Wehrmann der Landwehr ohne Erlaubnis ausgewandert zu fein. über-tretung gegen § 360 Rr. 3 des Straf-

Derfelbe wird auf Anordnung bes Großh. Amtgerichts hierfelbft auf Donnerstag, ben 23. Dezember 1909,

pormittags 9 tthr, vor das Großh. Schöffengericht Sei-belberg zur Hauptverhandlung ge-

Bei unentschuldigtem Ausbleiben wird derfelbe auf Grund der nach §

472 der Strafprozefordnung von dem Begirfstommando gu Beidelberg ausgeftellten Erflärung verurteilt werden. erg, den Ottober 1909.

Gerichtsichreiber Gr. Amtsgerichts.

Labung. Dr. 12040. Müllheim. C.717.3.2 Der am 7. Oftober 1879 zu Obergeborene und zulett bort weiler wohnhafte Frifeur

Rarl Friedrich Rufbaumer, zurzeit in Santafe, Argentinien, wird beschuldigt, als Ersatzeservist I. Klaffe ausgewandert zu fein, ohne bon der bevorstehenden Auswanderung der Militärbehörde Anzeige erstattet zu haben, Abertretung gegen § 360 Rr. 3 bes Strafgesethuchs in Berbindung mit §§ 4, 11 des Reichsgesehes vom 11. Februar 1888.

Derfelbe wird auf Anordnung bes Großberzoglichen Amtsgerichts auf Donnerstag ben 23. Dezember 1909, pormittage 9 Uhr,

bor bas Großherzogliche Schöffengericht in Mullheim, II. Stod, gur Sauptverhandlung geladen. Bei unentichuldigtem Musbleiben

wird derselbe auf Grund der nach 472 ber Strafprozefordnung bon bem Königl. Bezirtstommando Lörrach ausgestellten Erflärung berurteilt werben. Müllheim, den 16. Oktober 1909.

Rödle.

Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts.

Befanntmadjung. C.718.3. Mr. 15323. Wolfad. Der am 20. April 1880 in Albingen in Oberwolfach geborene, zulett wohnhafte, evangelische, ledige Musfetier Matthias Bedele, Dienftfnecht, wird beschuldigt, als beurlaubter Re-fervift ohne Erlaubnis ausgewandert

gu fein. Abertretung gegen § 360 Rr. 3 des Strafgesethuchs. Derfelbe wird auf Anordnung bes!

Freitag ben 24. Dezember 1909, vormittags 9½ Mfr, vor das Großh. Schöffengericht in Wolfach zur Hauptverhandlung ge-

unentschuldigtem Ausbleiben Bei wird derfelbe auf Grund ber nach s 472 der Strafprozekordnung bon bem Königlichen Bezirkstommando gu Di. fenburg ausgestellten Erflärung ber-

urteilt werben. Bolfach, ben 20. Oftober 1909 Gerichtsichreiber Gr. Amtsgerichts: Reich,

Großh. Umtsgerichtsfefretar.

Bermifchte Befanntmachungen.

Befanntmachung. Mus ber Friebrich Schmibt'ichen Stipenbienftiftung für babifche Ra-meraliften ift für bas Studienjahr 1909/10 ein Stipendium bon 300 m

zu bergeben. Genußberechtigt sind würdige und bedürftige Studierende badischer Staatsangehörigkeit, die fich bem bo. heren Finanzdienst widmen wollen. Berwandte des Stifters sollen bor

jugsweise berüdfichtigt werden. Bewerbungen find unter Unichlug bon Geburts-, Bermögens-, Stubienund Sittenzeugniffen binnen 4 Bo. den bei bem unterzeichneten Minifio rium einzureichen. C.8 Karlsruhe, den 25. Oftober 1909.

Grofib. Minifterium ber Juftis, bes Rultus und Unterrichts. b. Dufc.

Schneiber.

Albert Schmieder'schen Stiftung fönnen Stipendien von jährlich 1000 M. an würdige mittellose Studierenbe

deutscher Nationalität der Technischen Sochschule dahier verliehen werben. Die Bewerbungen muffen längstens innerhalb 4 Bochen bei bem Gefretariat der Hochschule eingereicht werden, wo die Bedingungen ber Berleihung einzusehen find.

Rarlsruhe, 30. Oftober 1909. Der Rektor: Dr. M. bon Dechelhaeufer.

Die Stelle eines C.853.2 ersten Bureaubeamten

(Bureauporficher) ift bei ber Babifden Landwirtichaftstammer zu besetzen. Gehalt nach filber gleichartigen Staatsbeamten (1500 M. bis 4100 M., außerdem Bohnungsgeld). Pensionsberechtigung kann zuerkannt werden. Bewerder, welche das Revidenteneramen bestan den haben und mit Rechnungsführung bertraut find, wollen fich unter Mit teilung ihres feitherigen Lebens laufes und Beifügung von Zeugniffen kaldmöglichst bei obiger Körperschaft, Karlsruhe, Stephanienstraße 48, schriftlich melden. Bewerber, die bereits gleiche oder ähnliche Stellung

Pferd-Versteigerung.

versehen haben, sind bevorzugt.

Mittwoch, ben 10. d. Mts., vormittags 10 Uhr, wird in der früheren Obstbauschule, Rüppurrerstraße 31 8u Karlsruhe, ein abgängiges meriepferd gegen Barzahlung öffent lich berfteinert.

Die Bedingungen werben bor ber Berfteigerung befannt gegeben. Karlsruhe, den 1. November 1909.

Großh. Kommando bes 3. Genbarmerie-Diftrifts.

Tietbauarbeiten.

Die Arbeiten gur Berftellung ber Aberführung der Landstraße Rr. 2 Karlsruhe—Mannheim über die Bahn am Nordende des Bahnhofes Graber Neudorf sollen gemäß den Bestim-mungen der Berordnung Großd. Ministeriums der Finanzen vom 3. Januar 1907 im Wege der öffent lichen Ausschreibung vergeben werden. Die Arbeiten bestehen hauptsächlich

beil. 42 000 cbm Erdbewegung 12 500 qm Böschungsherstellung ...

Straßenfahrbahnher= ftellung 1 400 qm 660 cbn Feldwegherftellung fundamentsaushub 1 030 cbm chichtenmauerwerf 265 qm 38 cbm Sichtflächenherftellung

Quadermauerwert Die Berdingungsunterlagen, welche nach auswärts nicht versandt werden, liegen gur Ginfichtnahme während der üblichen Geschäftsftunden bei ber unterfertigten Stelle hier auf, felbst auch die Angebotsverzeichnisse

abgegeben werden. Die auf Einzelpreise zu stellenben Angebote find berschlossen, portofrei und mit der Aufschrift "Landstraßen überführung Grabem Rendorf" bet feben, längftens bis jum Eröffnungs termin, Freitag ben 12. Rovember 1909, nachmittags 4 Uhr, anher reichen.

Bufchlagsfrift 3 Wochen. Bruchfal, den 27. Oftober 1909. Grofib. Bahnbauinfpettion.

BLB LANDESBIBLIOTHEK